

schule und der St. Georger Fröbel-Kindergarten. Vorstand u. obec: St. Georger Gemeindegemeinschaft, e. V.

Die Gemeindepflege zu St. Georg, e. V. Begründet 1887. Zweck: Unterstützung und Pflege der Armen und Kranken in der Gemeinde durch die Gemeinde freiwillige Gabe. ...

Das Hammer Gemeindegemeinschaft, Hammerlandstr. 165, dient den Zwecken der kirchlichen Diakonen der Gemeinde Hamn. Das Haus wird von der Vorsichterin und der die Armen- und Krankenpflege ausübenden Schwestern der Diakonissenanstalt ...

Das Hammer Vereinshaus, Hammerlandstrasse 165, enthält das Kirchenbureau und dient dem Hammer Männer- und Junglingsverein als Versammlungsort. Bietet eine Wohnung für den Kirchenbeamten und Raum für die Gemeindegemeinschaft. ...

Gemeindepflege der Apostelkirche, e. V. Zweck: Kranken- und Armenpflege durch Diakonissen-Verein. ...

Gemeindepflege in Borgfelde e. V. Zweck: Die Förderung des geistigen Wohles und die Linderung der materiellen Not innerhalb der Kirchengemeinde Borgfelde. ...

Gemeindepflege der Dankeskirche in Hamn. Zweck: Sie gewährt bedürftigen Kranken Pflege und Hilfe. ...

Verein Gemeindepflege zu Fuhrblützel und Klein-Borsatel. Zweck: Verwaltung und Ausbaur der Gemeindepflege, besonders durch die westernstation. ...

Die St. Gertrud - Gemeindepflege will 1. bedürftigen Kranken in Hohenfelde, Uthenhorst und Barnbeck mit Pflegehilfe (durch Schwestern vom roten Kreuz) und Pflegemitteln versehen. ...

hier Vorsehrift unter Leitung einer Schwester und fortlaufender Kontrolle des Hygienischen Institutes Milch für Säuglinge pasteurisiert und mit den vorgeschriebenen Zusätzen versehen. Die Milch wird zu den mässigen Selbstkosten abgegeben an jedermann. ...

Gemeindegemeinschaft der Harvestehuder St. Johanna-Gemeinde, Heimhuderstr. 92, steht zur Verfügung für die im Interesse dieser Gemeinde bestehenden Vereinigungen mit ihren Sitzungen, für sonstige im Interesse der Gemeinde veranstaltete Versammlungen und kann ferner mietweise für solche Unternehmungen überlassen werden. ...

Das Gemeindegemeinschaft zu St. Michaelis, Pastorenstr. 4, 1908 erbaut, erinnert in seiner Bauart an den Stil der St. Michaeliskirche. ...

Die St. Nikolai-Gemeindepflege ist ein Unternehmen des Kirchenvorstandes von St. Nikolai, an welchen alljährlich Bericht erstattet wird. ...

Gemeindepflege in St. Pauli. Zweck: verschämten Armen und notleidenden Kranken Unterstützung und Hilfe zu gewähren. ...

Krankenpflege Rothenburgsort, besteht seit 1885. Unentgeltliche Krankenpflege durch 2 Schwestern. ...

Hauspflegeverein Hamburg. Der 1899 gegründete Verein bezweckt, unbedürftigen Familien die erforderliche Hilfe während solcher Zeiträume zu gewähren, in denen die Hausfrau, insbesondere durch Wochenbett, Krankheit oder deren Folgen, vorübergehend ausserstande ist, ihrem Hauswesen selbst vorzustehen. ...

der Krankenpflege verbunden ist für Geseude und besonders bedürftige Kranke eine Gewährung von Lebensmitteln. Begründer der Krankenpflege und Vors.: Damen-Vorstand: ist Pastor Andreas, Rothenburgsort. ...

Gemeindepflege der Stiftskirche, gen. „Saraeta“. (Armen- und Krankenpflege durch Diakonissen), Stiftstr. 43, ist 1873 durch Pastor Gleiss gegründet worden. Vorstand: Die Gemeindepflegekommission der Stiftskirche. ...

Winterhuder Gemeindepflege. Diese Stiftung hat den Zweck, im Stadtteil Winterhude die Pflege hilfsbedürftiger Armen und Kranker durch Diakonissen ausüben zu lassen. ...

Gesellschaft zur Verteilung von Feueran israel. Arme, gestiftet 1783. BCo: Vereinsab. Bezweckt die Versorgung bedürftiger Israeliten mit Kohlen. ...

Der Hamburger Verein der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden, gegr. 1871, bezweckt und zwar zunächst für den Bereich des hamburgischen Staatsgebietes: 1. den im Kampfe gegen Frankreich in dem Feldzuge 1870/71 oder in Folge desselben durch Verwundung oder Krankheit ganz oder teilweise erwerbsunfähig gewordenen Kriegern der deutschen Land- und Seemacht, 2. den Angehörigen der in dem Feldzuge 1870/71 gefallen, oder in Folge desselben gestorbenen Krieger, nach Bedürfnis Hilfe und Unterstützung zu gewähren. ...

Hamburgische Rentnerhilfe, eine private Rentnerfürsorge, deren Zweck sein soll: 1. den bedürftigen Rentnern ein verbilligtes warmes Mittagessen zu verschaffen durch Anschluß an schon bestehende Privatmittagsstube, 2. ihnen eine Kanstelle von verbilligten Lebensmitteln zu schaffen; 3. Kranken und Gebrechliche durch Lebensmittelpakete zu unterstützen. ...

Hilfsverein der Borgfelde, Hamn und Horn. Hilfszwecke nehmen an für Borgfelde der Vors.: Dr. W. Heyden, Alfredstr. 52, und J. C. Aug. Jauch, Alfredstr. 28; für Hamn: Dr. med. Sonnenat 18; Pastor F. Werner, Süderstr. 238; Robert Kluge, Mittelstr. 37; für Horn: Schulleiter Ewert, Bauerberg 44.

Israelitischer Verein für Gebrechliche (angeschlossen der Kommission für das Wohlfahrtswesen der Deutsch-Israel. Gemeinde zu Hamburg). Im April und September finden regelmässig Verteilungen von Unterstützungen statt. ...

Der Isra. stift. Sek. arms. vob. von an d. stras. Bleh. Isra. stift. Loui. L. G. Verein z. Isra. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism.

1. Stellung einer Pflegerin zur Fortführung des Hauswesens und Abwartung der entbundenen oder erkrankten Hausfrau, 2. Lieferung von Wasche, Vorstand: Senator Lattmann. Vors.: Staatsrat Dr. Lohse, stellvert. Vors.: Herm. Tietgens, Kassenf. Staatsrat Dr. Lohse, Schriftf.: Fr. H. Cohen, Leiterin der Geschäftsstelle. Sprechst. AR-Str. 88, II, Mont, Mittw. und Freitags 11-1 Uhr. Staatsrat Dr. Buehl, Dr. med. Fressel, Präsident Martini, Fr. A. Pattenhausen, Frau C. W. Müller, Frau Pastor Grönning, Frau P. Rinschewich, Hilfszwecke haben sich in den Stadtteilen zu melden, in welchen sie ihren Wohnsitz haben, und zwar für Alstadt-Nord und -süd: Frau Pastor Hennecke, Neuenburg 27. Sprechst.: Dienst. u. Donnerst. 9-10 Uhr. Neustadt-St. Schwester Anna Schmidt, Pastorenstr. 4. Sprechst. Mont. Dienst., Mittw. 10-11 Uhr. Neustadt-Nord, Rotherbaum u. Harvestehude: Schwester Augustine, St. Ansehplatz 6. Sprechst. Freit. 14-24 Uhr. Elmstedt: Dr. Freudentheil, Tornquiststrasse 46, III. Sprechst. Mittw. 11-12 Uhr; Fr. Böhning, Fruchtallee 131. Sprechst. Freitag 9-10 Uhr; St. Georg-Nord u. Borgfelde: Frau Müller, Langereiche 49, IV. Sprechst. tagl. 9-10, Fr. L. Unbehagen, Papenstrasse 11; Sprechst.: Dienst. u. Freit. 9-10 Uhr vorm. St. Pauli: Frau Toner, Wilhelmstr. 58. Sprechst.: Dienst. u. Freit. 9-11 Uhr; Frau Dr. Strassky Holsten-9. Sprechst. Mont. u. Donnerst. 11-12; Eppendorf und Winterhude: Schwester E. Bartel, Gärtnerstr. 64. Sprechst.: tagl. 8-4 Uhr; Fr. Heilmann, Ludolfsstr. 66. Sprechst.: taglich 9-10 Uhr vorm.; Frau Dr. Bittor, Agnesstr. 12. Sprechst. Freitag 10-11 Uhr vormittags; Barnbeck: Frau Höbe, Hülfersstr. 116. Sprechst. Montags und Donnerst. 11-1 Uhr; Frau Harms, Pestalozzi-Str. 4. Sprechst. Dienst. u. Freit. 5-7 Uhr; Frau Cautmann, Umlandstrasse 61. Sprechst. Mont. u. Donnerst. 11-1 Uhr. Schwester Anna Holst, Bachstrasse 69. Sprechst.: taglich 9-10 vormittags; Elbek, Hamn und Horn: Frau C. Grönung, Hammerlandstrasse 281. Sprechst.: Mont. und Donnerst. 9-11 Uhr vorm.; Frau El. Sievekamp, Friedenstr. 57. Sprechst.: tagl. 8-10 Uhr vorm.; Hillybrücker Ausschlag, kl. Grasbrook „Folkheim“, Billb. Mühlenweg, „Folkheim“, Sprechst. tagl. 7-9 Uhr vorm.; Veddel: Frau Pastor Ebert, Wilhelmstr. 39; St. Georg-Nord, Hammerbrook: Frau Pastor Hintze, Norderquaistrasse 27. Sprechst.: tagl. 9-10 Uhr vorm.; Frau Doberneck, oben Borgfelde 16. Sprechst.: tagl. 8-9 Uhr abends, ausser Mittw.; Uthenhorst u. Hohenfelde: Fr. Schabens, Averböhlstr. 14. Sprechst. sonnab. 10-11; Hamn, Neuenburgstr. 3/5. Sprechst. Mont. 12-1 Uhr. Ausserdem erteilt die Geschäftsstelle ABC-Str. 38, II, werktäglich 11-1 Uhr Auskunft.

Heilsarmee. Sozialabteilung: Männerheime: Albertstr. 11. ☞ Vu 6292. BCo: Nordf. B., Dep.-Kasse Hamnmerbr., Borselerstrasse 35/36, Altdorf, Nagelweg 29. BCo: Deutsche B. Fil. Hbg. unter Heilsarmee Männerheim Borsel: Gustavstr. 12, M d ch o n heim. ☞ D 8. 830. Hammerlandstr. 216. Versammlungsorte lokale: Hambg.: Danzigerstr. 48, Hamburg 2: Spaldingstrasse 72/74; Hamburg 8: Zeughausmarkt 42; Altona: gr. Johannisstr. 62.

Hilfsverein der Borgfelde, Hamn und Horn. Hilfszwecke nehmen an für Borgfelde der Vors.: Dr. W. Heyden, Alfredstr. 52, und J. C. Aug. Jauch, Alfredstr. 28; für Hamn: Dr. med. Sonnenat 18; Pastor F. Werner, Süderstr. 238; Robert Kluge, Mittelstr. 37; für Horn: Schulleiter Ewert, Bauerberg 44.

Israelitischer Verein für Gebrechliche (angeschlossen der Kommission für das Wohlfahrtswesen der Deutsch-Israel. Gemeinde zu Hamburg). Im April und September finden regelmässig Verteilungen von Unterstützungen statt. Formulare für Gesuche sind beim Vorsitzenden abzufragen. Vorstand: Vors.: Herbert Gotthold, Parkallee 47; Schriftf.: Jul. Philipp, Steinthorweg 6; Schatzmeister: J. Isaack, Bapsstr. 2. Ärztlicher Beistand: Dr. G. Länzkron, Zeughausmarkt 46.

Der Isra. stift. Sek. arms. vob. von an d. stras. Bleh. Isra. stift. Loui. L. G. Verein z. Isra. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism.

Der Isra. stift. Sek. arms. vob. von an d. stras. Bleh. Isra. stift. Loui. L. G. Verein z. Isra. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism.

Der Isra. stift. Sek. arms. vob. von an d. stras. Bleh. Isra. stift. Loui. L. G. Verein z. Isra. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism.

Der Isra. stift. Sek. arms. vob. von an d. stras. Bleh. Isra. stift. Loui. L. G. Verein z. Isra. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism.

Der Isra. stift. Sek. arms. vob. von an d. stras. Bleh. Isra. stift. Loui. L. G. Verein z. Isra. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism. Isra. stift. Ver. Zweck. Gemeindepflege. wele. etit. Jüdi. oder zu g. vorge. Woh. der. Sch. 45/46. Bism.